

# Neue Datenbank für Schifffahrt und Logistik

Das Maritime Kompetenzzentrum Mariko.ris in Elsfleth arbeitet mit Nachdruck an der Erstellung einer Datenbanklösung für den Bereich Schifffahrt, Logistik und Transport. Offiziell soll sie während des Niedersächsischen Hafentages am 19. September in Brake der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Als „Who-Is-Who im maritimen Nordwesten“ möchte KAP (Kontakte – Adressen – Profile) langfristig ein alltägliches Informationswerkzeug – ähnlich wie die Gelben Seiten – für alle im Bereich Schifffahrt und Logistik Tätigen werden. Unternehmen der maritimen Wirtschaft und der Logistik sowie Behörden und Institutionen können sich kostenlos in dieser neuen Datenbank eintragen und dort ihr persönliches Profil hinterlegen.

Großen Wert legten die KAP-Projektleiter Kay Lutz Pakula und seine Helfer darauf, die Lösung so zu konzipieren, dass die Datenanbieter selbstständig ihr persönliches Profil eintragen und es jederzeit selbst pflegen. Um stets aktuell zu sein, benachrichtigt eine automatisierte Erinnerungsfunktion regelmäßig die Nutzer.

Damit dieses Informationstool in Zukunft den von seinen Entwicklern gewünschten Zweck erfüllt, sorgte „eine Nutzergruppe“, die sich aus Vertretern aus Reedereien, Speditionen, Befrachtern, Verwaltung, Finanzwesen und Behörden zusammensetzte, für eine praxisnahe Nutzung.

Benutzer der Datenbank haben die Möglichkeit zum einen über eine Volltextsuche, bei deren Gestaltung renommierte Suchmaschinen Pate standen, ihre gewünschten Informationen abzurufen oder derzeit neun Kategorien mit untergeordneten Rubriken zu durchsuchen. Mit diesen und diversen weiteren Optionen können sie sich einen aktuellen Überblick über die gewünschten Profile verschaffen.

Dafür stimmt die Datenbank die Suchanfrage mit den von den Unternehmen eingegebenen Profilingaben ab und zeigt diese auch an. Der Suchende kann sich so sofort ein Bild von den Unternehmen, zu denen er Kontakt aufnehmen möchte, machen oder ein Link führt ihn gleich auf die firmeneigene Homepage.

Ziel von Mariko.ris ist, möglichst viele Daten der maritimen Verbundwirtschaft mit dem Bereich Logistik und Transport in der Datenbank zu vereinen, damit es langfristig ein alltägliches Handwerkszeug für die Branche wird. Bereits jetzt können sich Unternehmen kostenlos im Internet unter [www.mariko-ris.de](http://www.mariko-ris.de) oder [www.seaports.de](http://www.seaports.de) unter dem Stichwort KAP registrieren lassen.